



Holger Markwardt
Koordinator Oberstufe

Bad Oldesloe, 13.02.2020

Informationen zur Profiloberstufe

Die Profiloberstufe wurde im Schuljahr 2008/2009 in Schleswig-Holstein eingeführt. Die Oberstufe dauert drei Jahre. Sie gliedert sich in die

Einführungsphase (**E**): 1. Jahr und die
Qualifikationsphase (**Q1 + Q2**): 2.+3. Jahr der Oberstufe (abiturrelevant)

An den G9-Schulen bezieht sich die Oberstufe auf die Jahrgänge 11-13, an den G8-Schulen auf die Jahrgänge 10-12. Im Folgenden werden in den Tabellen die Bezeichnungen 11, 12 und 13 verwendet, weil es die Oberstufenjahrgänge an der Ida-Ehre-Schule sind.

Mit der Profiloberstufe wurde das Kurssystem abgelöst, in dem es Leistungskurse und Grundkurse gab. Der Unterschied zum Kurssystem besteht darin, dass der Unterricht im Wesentlichen im Klassenverband stattfindet, dass die sogenannten Kernfächer Deutsch, Englisch und Mathematik auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet werden und für alle Schülerinnen und Schüler bis zum Abitur verpflichtend sind und dass ein bestimmtes Profil gewählt werden muss. Die Kernfächer, von denen zwei als Abiturprüfungsfächer zu wählen sind, werden zentral geprüft. Die Profile unterscheiden sich vor allem durch das Profil gebende Fach voneinander, das wie die Kernfächer auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird. Alle anderen Fächer gehören zur Fächertafel eines jeden Profils. In jedem Profil wird zusammen mit den sogenannten Profil ergänzenden Fächern (s. u.) übergreifend an bestimmten Themenstellungen vertiefend gearbeitet.

Der erste Abiturjahrgang der Ida-Ehre-Schule (ehem. Integrierte Gesamtschule) hat 1999 die allgemeine Hochschulreife erworben. Bis zur Einführung der Profiloberstufe konnten die Fächer Kunst, Musik, Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Geschichte, Wirtschaft/Politik, Geographie, Biologie und Physik als Leistungskurse gewählt werden.

Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der Profiloberstufe wider. Ein Schwerpunkt an der Ida-Ehre-Schule ist die musisch-ästhetische Bildung, die auch in der Oberstufe deutlich in Erscheinung tritt. Dort kann das ästhetische Profil mit den Profulfächern Kunst oder Musik gewählt werden. Außerdem werden das gesellschaftswissenschaftliche Profil, das naturwissenschaftliche Profil und das sprachliche Profil angeboten.

Über all die Jahre waren die Oberstufen-Kurse oder Klassen aus Schülerinnen und Schülern verschiedener Schulen aus dem Oldesloer und teilweise auch aus dem Segeberger Raum zusammengesetzt. Dabei waren diejenigen, die von anderen Schulen an der Ida-Ehre-Schule aufgenommen wurden, genauso erfolgreich wie diejenigen, die von der eigenen Schule kamen.

Organisation der Profiloberstufe

Unterricht und Fächer

- Unterricht in der Regel im Klassenverband, teilweise im Profilverband oder Kursverband
- Kernfächer: Deutsch, Englisch und Mathematik auf **erhöhtem** Anforderungsniveau (eA) für alle Schülerinnen und Schüler
- Profil gebendes Fach auf **erhöhtem** Anforderungsniveau
- zwei Profil ergänzende Fächer auf **grundlegendem** Anforderungsniveau (gA)
- weitere Fächer auf **grundlegendem** Anforderungsniveau

Wochenstunden

Fächer	11	12 und 13
Kernfächer, Profil gebendes Fach	3 Wochenstunden (eA)	4 Wochenstunden (eA)
neu beginnende Fremdsprache	4 Std. (gA)	4 Std. (gA)
weitere Fremdsprache, Naturwissenschaften	3 Std. (gA)	3 Std. (gA)
andere Fächer	2 Std. (gA)	2 Std. (gA)

Profilangebot (aktuell)

Profil	Profil gebendes Fach	Profil ergänzende Fächer
Ästhetisches Profil	Kunst oder Musik	Musik/Kunst und Geschichte
Gesellschafts- wissenschaftliches Profil	Wirtschaft/Politik	Geographie und Geschichte
Natur- wissenschaftliches Profil	Biologie	Chemie und Wirtschaft/Politik
Sprachliches Profil	Französisch	Wirtschaft/Politik und Geschichte

Fächerübersicht in der Einführungsphase

Fächer
Deutsch
Englisch
weitere Fremdsprache: Französisch oder Latein oder Spanisch
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel
Geschichte
Wirtschaft/Politik
Geographie
Religion oder Philosophie
Mathematik
Biologie
Chemie oder Physik
Sport

Sprachliches Profil: Französisch und Spanisch

Ästhetisches Profil: Kunst und Musik

Naturwissenschaftliches Profil: Chemie und Physik

Diese Übersicht zeigt, dass in allen Profilen fast die gleichen Fächer unterrichtet werden. Die Profile unterscheiden sich also kaum voneinander. Das bedeutet, dass jeder Schüler bzw. jede Schülerin unabhängig von dem gewählten Profil in der Oberstufe sowohl im sprachlich-ästhetischen als auch im gesellschaftswissenschaftlichen und im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich jeweils in mehreren Fächern unterrichtet wird. Wenn man außerdem berücksichtigt, dass neben dem Profilmfach auch alle Kernfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet werden, wird deutlich, dass jede Schülerin bzw. jeder Schüler mit dem Erwerb der Fachhochschulreife oder der allgemeinen Hochschulreife auf die Ausbildung oder auf das Studium sehr gut vorbereitet ist.

Fremdsprachen in der Oberstufe (gilt nicht im sprachlichen Profil)

Mittelstufe	11	12	13
Französisch	▶ Französisch	Französisch (bei genügend großer Anzahl)	
	▶ Französisch	—	—
	▶ Spanisch (unter bestimmten Bedingungen)		
Latein	▶ Latein (unter bestimmten Bedingungen)	—	—
	▶ Spanisch (unter bestimmten Bedingungen)		
Spanisch	▶ Spanisch (unter bestimmten Bedingungen)	—	—
keine zweite Fremdsprache	▶ Spanisch	Spanisch	Spanisch

Erläuterungen: Die Tabelle zeigt, dass die Fremdsprachenfolge in der Oberstufe davon abhängt, ob man in der Mittelstufe eine zweite Fremdsprache hatte oder nicht. Wenn man in der Mittelstufe keine zweite Fremdsprache hatte, wird an der Ida-Ehre-Schule Spanisch als neu beginnende Fremdsprache angeboten, in der man bis zum Abitur unterrichtet wird. Bei Französisch hat man die Wahl, die Fremdsprache nach der Einführungsphase abzuwählen und beide in der Einführungsphase gewählten Naturwissenschaften bis zum Abitur zu behalten oder umgekehrt Französisch bis zum Abitur weiterzuführen und nach der Einführungsphase die zweite Naturwissenschaft abzuwählen. Dafür ist allerdings eine genügend große Anzahl erforderlich. Sind Latein oder Spanisch fortgeführte Fremdsprachen aus der Mittelstufe, ist eine Fortsetzung dieser Fremdsprachen in der Einführungsphase bei genügend großer Anzahl möglich, eine Fortführung in der Qualifikationsphase in der Regel nicht.

Wer Französisch oder Latein in der Mittelstufe (mindestens ab Klasse 9) hatte, hat die Möglichkeit, in der Einführungsphase mit Spanisch als neuer Fremdsprache zu beginnen. Das kann allerdings nicht garantiert werden, da diejenigen, die ohne zweite Fremdsprache in die Oberstufe kommen, bevorzugt werden. Spanisch darf dann bis zum Abitur nicht mehr abgewählt werden.

Naturwissenschaften (NW) in der Oberstufe

(gilt nicht im naturwissenschaftlichen Profil)

11	12	13
Biologie	eine NW in 12 und 13	
Chemie oder Physik		
Biologie	zwei NW in 12 und 13	
Chemie oder Physik		

Erläuterungen: Die obere Zeile bezieht sich auf diejenigen, die nach 11 ihre zweite Fremdsprache fortführen, die untere Zeile auf diejenigen, die ihre zweite Fremdsprache nach 11 abwählen.

Zugang zur Oberstufe

Voraussetzungen

Anforderungsebene Allgemeine Hochschulreife

- Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend und in keinem Fach ungenügend
- Innerhalb der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und Englisch ein Notendurchschnitt von mindestens 4,0

Anforderungsebene Mittlerer Schulabschluss

- Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als befriedigend und in keinem Fach mangelhaft oder ungenügend
- Innerhalb der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und Englisch ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0

Auslandsaufenthalt

- Die Erziehungsberechtigten stellen bei dem Schulleiter einen Antrag auf Beurlaubung für den Zeitraum des Aufenthaltes.
- Grundsätzlich wird die Schullaufbahn in der Jahrgangsstufe fortgesetzt, in welcher der Auslandsaufenthalt begonnen wurde. Möglich ist ein Überspringen der gesamten Einführungsphase oder eines Halbjahres, wenn
 - die Versetzungskonferenz am Ende des letzten Jahres der Sekundarstufe I das Überspringen der Einführungsphase empfohlen hat oder
 - nach Rückkehr aus dem Ausland beim Schulleiter ein Antrag auf Überspringen gestellt wird und der Schulleiter das befürwortet.

Anmeldeverfahren und Aufnahme

- Anmeldezeitraum: **14. Februar bis 13. März 2020**
Formulare: Sekretariat, Homepage
- Voraussetzungen für den Zugang in die Oberstufe sind erfüllt (s. o.)
- Der Schulleiter entscheidet über die Aufnahme.
- Ein Anspruch auf eine Klasse oder ein Profil oder auf Aufnahme in die Oberstufe einer bestimmten Schule besteht nicht.

Endgültige Aufnahme erst mit Vorlage des Abschlusszeugnisses. Die einzelnen Profile kurz vorgestellt ...

Das ästhetische Profil

Das ästhetische Profil der Ida-Ehre-Schule bietet die Fächer Musik und Kunst wahlweise als Profulfach an, verbindet aber beide Fächer in einer Klassengemeinschaft, die es ermöglicht, musische Projekte in übergreifenden Halbjahresthemen und Vorhabenwochen zu erarbeiten und durchzuführen. Die musisch-ästhetische Bildung des Einzelnen steht dabei im Fokus des Unterrichts. Dort werden die theoretischen Grundlagen und Arbeitstechniken gelernt, sowie die eigene musisch-ästhetische Praxis erprobt und reflektiert. Das gemeinschaftliche praxis- und ergebnisorientierte Schaffen für konkrete Anlässe, als da wären Schulkulturwochen, Entlassungsfeiern, abendfüllende Veranstaltungen und anderes ist ein Teil der Schulkultur an der Ida-Ehre-Schule.

Das gesellschaftswissenschaftliche Profil

Wer bestimmt eigentlich? Wer macht die Regeln? Und: Wer soll bestimmen? Und wer soll was bezahlen? Apropos Geld: Was hat es eigentlich mit dieser mysteriösen Euro-Krise auf sich? Im Profulfach Wirtschaft/Politik beschäftigen wir uns mit solchen und ähnlichen Fragen. Wir diskutieren, streiten, üben uns in Planspielen – und manchmal lesen und schreiben wir auch ganz einfach. Thematisch geht es um den Menschen und die Gesellschaft; konkret nehmen wir natürlich das Leben in Deutschland unter die Lupe, der Blick geht aber auch in Richtung EU und weit darüber hinaus. Die Profilergänzenden Fächer Geschichte und Geographie runden das Bild aus ihrer jeweiligen Perspektive ab – fächerübergreifender Unterricht bietet sich an vielen Stellen an. Wer sich gern mal einmischt oder endlich mal genug von der Materie verstehen möchte, um dies zu können, ist hier richtig. Ein Abonnement mindestens dreier überregionaler Tageszeitungen muss nicht vorhanden sein, Angst vor Nachrichten auf der eigenen Startseite allerdings auch nicht.

Das naturwissenschaftliche Profil

Die Naturwissenschaften haben unser Leben in den letzten 100 Jahren stark verändert. Mit dem Vordringen in den molekularen Bereich des Lebendigen wird die Vernetzung der drei Naturwissenschaften Chemie, Physik und Biologie deutlich. Durch die enge Zusammenarbeit dieser Wissenschaften können nicht nur die Fragen der Vergangenheit, wie der menschlichen Herkunft geklärt werden, ihnen wird auch eine Schlüsselrolle bei zentralen Fragen der Gesellschaft (Energie, Ernährung, Gesundheit & Umwelt) im

21. Jahrhundert zugeschrieben. Naturwissenschaften können hier nicht nur Antworten geben, sondern gestalten aktiv die Welt, in der wir leben. Die Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik bleiben trotz der Trennung in die Fachwissenschaften eng miteinander verknüpft. Während in der Chemie z. B. die Strukturen der Stoffe (Proteine, Fette, ...) behandelt werden, beschäftigt sich die Biologie mit den Prozessen in Lebewesen, die zu diesen Stoffen führen. Durch die zum Profil gehörenden Vorhabenwochen (Projektwochen) ist die praktische Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden (z. B. Gentechnik-Praktikum im Forschungszentrum Borstel) in einer besonderen Intensität möglich. Auch das Thema „Ökosysteme und deren Veränderung durch den Menschen“ bietet in den Vorhabenwochen die Möglichkeit, praktisch tätig zu werden, ein interessantes Untersuchungsgebiet ist der schulnahe Poggensee mit seiner vielfältigen Nutzung durch den Menschen.

Das sprachliche Profil

Dich interessieren andere Kulturen, ihre Lebensweise und Sprache? Interkulturelles Lernen ist der Schwerpunkt des sprachlichen Profils. Ob Französisch, Englisch oder die neue dritte Fremdsprache Spanisch, das Profil bietet einen Einblick in das Leben der Menschen auf der ganzen Welt, ihre Probleme, Wünsche, Träume und Perspektiven. Fremdsprachen öffnen Türen und ermöglichen es uns außerdem, uns überall auf der Welt zurechtzufinden, sie bleiben uns nachhaltig erhalten und sind ein wichtiger Faktor in der Wirtschaft. Die Profil ergänzenden Fächer Geschichte und Wirtschaft/Politik verstärken die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Traditionen und Gesellschaftsformen anderer Länder. Der Umgang mit Literatur, Theater, Film und Musik ermöglicht kreatives Arbeiten und bietet viele unterschiedliche Möglichkeiten der interessanten Unterrichtsgestaltung. Voraussetzung für dieses Profil ist Französisch als zweite Fremdsprache in der Mittelstufe. In Jahrgang 11 werden die Grundlagen in Französisch und Englisch wiederholt, es wird das Arbeiten an längeren und komplexeren Texten geübt und es werden die ersten Lektüren gelesen. Spanisch wird als neue dritte Fremdsprache aufgrund der bereits vorhandenen Französischkenntnisse als einfach empfunden. Französisch ist das Profilmfach und wird daher im Abitur schriftlich geprüft, die Aufgaben werden von der Lehrkraft gestellt. Mögliche Themen sind zum Beispiel „Soziale Brennpunkte“, „Francophonie“, die „Suche nach dem Glück“, „Mittelmeerraum und Tourismus“, die „Multi-Kulti-Gesellschaft“. Englisch ist Kernfach und kann neben den Kernfächern Deutsch und Mathematik als schriftliches Prüfungsfach gewählt werden, die Aufgaben werden zentral gestellt.

Notizen:

Notizen: